



Mitteilungsblatt

der Verwaltungsgemeinschaft Ebrach

und der Mitgliedsgemeinden
Markt Burgwindheim und Markt Ebrach



Jahrgang 49

Donnerstag, den 01. Oktober 2026

Nummer 19

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Ebrach, Rathausplatz 2, 96157 Ebrach
Internet: www.vg-ebbrach.de - E-Mail: info@ebbrach.de

Telefon 0 95 53 / 92 20 - 0
Telefax 0 95 53 / 92 20 - 20

VG-Vorsitzender: Daniel Vinzens
Stellvertreter: Johannes Polenz

Verwaltungsgemeinschaft Ebrach

ERSCHEINUNGS- und ABGABETERMINE

Nächste Erscheinung: 15. 10. 2026
Abgabetermin: 06. 10. 2026

Gerne informieren wir Sie zu den aktuellen Öffnungszeiten der Verwaltung und der Möglichkeit der Terminvereinbarung:

Rathaus Ebrach

Montag, Mittwoch, Donnerstag und
Freitag vormittag von 08.00 bis 12.00 Uhr
Montag nachmittag von 13.30 bis 16.30 Uhr
Donnerstag nachmittag von 13.30 bis 18.00 Uhr

Rathaus Burgwindheim

Montag nachmittag von 14.00 bis 16.30 Uhr
Donnerstag nachmittag von 14.00 bis 18.00 Uhr

Telefon: 09553/9220-0 Telefax: 09553/9220-20
E-Mail: info@ebbrach.de Internet: www.vg-ebbrach.de

Für den Besuch der Verwaltungsgemeinschaft Ebrach bietet es sich in vielen Fällen an, Termine zu vereinbaren. Empfohlen wird eine Terminvereinbarung für alle Angelegenheiten im Bereich des Einwohnermeldeamtes um lange Wartezeiten für Sie zu vermeiden. Dies kann telefonisch oder per Email geschehen.

Baumaßnahme an der Kreisstraße BA 44 zwischen der B 22 und Untersteinach – Fertigstellung der Arbeiten

Der Landkreis Bamberg betreibt seit Sommer 2025 den Ausbau der Kreisstraße BA 44 zwischen der B 22 und Untersteinach mit der Anlage eines seitlichen Gehweges sowie den Ersatzneubau der Brücke über die Mittelebrach.

Weiterhin gesperrt bleibt die **Kreisstraße BA 44** zwischen der Einmündung B 22 und Untersteinach. Hier stehen noch Straßenbau- und Asphaltarbeiten an, ebenso die Gewässerverlegung der Mittelebrach.

Die Arbeiten werden längstens noch bis Ende Oktober 2026 andauern, die Verkehrsführung erfolgt über die bereits bestehenden Umleitungsstrecken.

Der Landkreis Bamberg bittet die Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die Beeinträchtigungen und Verkehrsbehinderungen während der Maßnahme.

Vollsperrung der BA23 in Oberweiler

Bis voraussichtlich 30. April 2027 ist die BA23 in 96154 Burgwindheim OT Oberweiler aufgrund von Bauarbeiten am Regenwasserkanal voll gesperrt. Die Umleitung ist über die Ortschaften Burgwindheim, Ebrach, Untersteinbach, Theinheim und Falsbrunn ausgeschildert. Um Verständnis und Beachtung wird gebeten.

Abfuhrtermine in den Märkten Ebrach und Burgwindheim

- 05.10. Restmüll
- 06.10. Altpapier
- 08.10. Anmeldeschluss Sperrmüll
- 12.10. Biomüll
- 19.10. Restmüll
- 26.10. Biomüll und Gelber Sack
- 27.10. Gelber Sack in Unter-, Mittel- und Obersteinach

Herbst-Problemmüllsammlung des Landkreises Bamberg

An acht Sammeltagen werden den Landkreisbürgerinnen und -bürgern 41 Sammelstellen angeboten

Der Landkreis Bamberg bietet seinen Bürgerinnen und Bürgern wieder die Möglichkeit, gefährliche Abfälle ordnungsgemäß zu entsorgen. Bereits am kommenden Samstag, 29 August 2026 beginnt die erste Sammeltour für „gefährliche Abfälle“. An diesem und weiteren sieben Samstagen steht wie gewohnt zeitweise ein Sammelfahrzeug des vom Landkreis beauftragten Entsorgungsdienstleisters in verschiedenen Gemeinden zur Verfügung. Dabei werden „gefährliche Abfälle“ entgegengenommen, die nicht über die Restmülltonne entsorgt werden dürfen.

Samstag, 7. November 2026

Ebrach (Parkplatz am Schwimmbad): 8:30-9:30 Uhr
Burgwindheim (Bauhof der Gemeinde, Siedlungsstraße 7): 9:45-10:45 Uhr

Blutspendetermin des BRK

Der Kreisverband Bamberg unterstützt seit Jahrzehnten den Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes bei der Durchführung der Blutspendetermine in Stadt und Landkreis Bamberg. Am Freitag, **09.10.2026** findet von 15.45 – 19.45 Uhr in Burgebrach, Mittelschule, Grasmannsdorfer Str. 3 ein Blutspendetermin statt.

Spenden darf jeder zwischen dem 18. und dem vollendeten 68. Lebensjahr. Erstspender sollten nicht älter als 60 Jahre sein. Bitte Blutspender- und Personalausweis (Erstspender) mitbringen.

Bitte unbedingt den Spendenabstand von 56 Tagen einhalten.

	Verwaltungsgemeinschaft Ebrach	
Übersicht der Ansprechpartner der Verwaltungsgemeinschaft		
Verwaltungsgemeinschaft	Kontakt	
VG-Vorsitzender 1. Bgm. Markt Ebrach Herr Vinzens	09553 92200 info@ebrach.de	
Stellv. VG-Vorsitzender 1. Bgm. Markt Burgwindheim Herr Polenz	09551 273 info@burgwindheim.de	
Geschäftsleiter, Kämmerei Vertragswesen, Personal Herr Henkelmann	09553 9220 15 p.henkelmann@ebrach.de	
Kasse, Vollstreckungen, Beschaffungen Frau Maier	09553 9220 21 c.maier@ebrach.de	
Steuern, Gebühren, Liegenschaften Frau Herbst	09553 9220 21 p.herbst@ebrach.de	
Standesamt, Friedhof, IT, Förderungen Herr Walter	09553 9220 13 t.walter@ebrach.de	
Baurecht, Beiträge, öffentliche Sicherheit und Ordnung Herr Bäuerlein	09553 9220 18 j.baeuerlein@ebrach.de	
Bautechnik, Leitungen und Vermessungen Frau Oppel	09553 9220 16 m.oppel@ebrach.de	
Pass- und Meldewesen, Wahlen, Veranstaltungen Frau Gareis	09553 9220 11 d.gareis@ebrach.de	
Pass- und Meldewesen, Gewerbe, Amtsblatt Frau Leicht	09553 9220 14 m.leicht@ebrach.de	
Allianzmanagement Frau Stošić	09553 9220 41 v.stosic@ebrach.de	
Markt Ebrach	Kontakt	
Archiv Frau Gülta	09553 922025 Archiv@ebrach.de	
Wasserversorgung Ebrach Herr Brack	Notfallnummer: 0160 94687500	
Abwasserentsorgung Ebrach Herr Herbst	Notfallnummer: 0171 2702075	
Markt Burgwindheim	Kontakt	
Wasserversorgung Burgwindheim Wasserzweckverband Auracher Gruppe	0951 290777 info@aurachergruppe.de Notfallnummer: 0171 5265055	
Abwasserentsorgung Burgwindheim Herr Hollmann	Notfallnummer: 0160 91342169	
Anmietung „Haus des Gastes“, Archiv Frau Rottmund	09551 478	
Allgemein	Kontakt	
Stromversorgung Bayernwerk	Kundencenter Bamberg: 0951 309320 Bamberg@bayernwerk.de	

Das Landratsamt informiert

Fördermittel im Blick: Individuelle Beratung für Unternehmen - Digitaler Sprechtag für Unternehmen am 21. Oktober 2026

Am Mittwoch, 21. Oktober 2026, laden die Wirtschaftsförderungen von Stadt und Landkreis Bamberg gemeinsam mit der Regierung von Oberfranken, der LfA Förderbank Bayern, der Industrie- und Handelskammer für Oberfranken Bayreuth und der Handwerkskammer für Oberfranken wieder zu einem digitalen Fördermittel-Sprechtag ein.

Im Rahmen individueller Online-Beratungen haben kleine und mittlere Unternehmen aus Stadt und Landkreis Bamberg die Möglichkeit, sich umfassend über aktuelle Förderprogramme für ihre Investitions- und Innovationsvorhaben zu informieren. Dabei erhalten die Teilnehmenden gezielte Unterstützung bei der Planung und Umsetzung ihrer Projekte. Themen können beispielsweise die Entwicklung neuer Produkte, Verfahren oder Dienstleistungen, Betriebserweiterungen und Investitionen sein. Es können auch externe Beratungsleistungen bezuschusst werden.

Die Förderungen erfolgen beispielsweise in Form von Zuschüssen oder zinsverbilligten Darlehen. Dabei ist zu beachten, dass mit dem Vorhaben noch nicht begonnen wurde.

Bei Interesse an einem kostenlosen Online-Beratungsgespräch (ca. 45 Minuten) melden Sie sich bitte bis 12. Oktober 2026 bei der Wirtschaftsförderung der Stadt Bamberg, Frau Lisa Thein, Tel.: 0951/87-1304 oder E-Mail wifoe@stadt.bamberg.de an.

Integrierte Leitstelle für die Region Bamberg-Forchheim nimmt ihren Betrieb in Buttenheim auf

Eine Herzkammer der Notfallrettung für die Region Bamberg-Forchheim pulsiert ab sofort in Buttenheim. Nach knapp dreijähriger Bauzeit wurde dort nun für rund 28 Millionen Euro die neue Integrierte Rettungsleitstelle für die Stadt Bamberg und die Landkreise Bamberg und Forchheim in Betrieb genommen.

„Mit unserer neuen Leitstelle sorgen wir für die Sicherheit unserer Bevölkerung. Unsere Leitstellendisponenten steuern die Notfallrettung für ein Drittel der Einwohner Oberfrankens“, verdeutlichte der Vorsitzende des Zweckverbandes für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Bamberg-Forchheim, Bambergs Landrat Johannes Maciejonczyk, die Bedeutung der Einrichtung und nahm diese mit seinen Co-Vorsitzenden Oberbürgermeister Sebastian M. Niedermaier und Landrat Hannörg Zimmernann sowie Staatsminister Thorsten Glauber offiziell in Betrieb.

Die Zahl der jährlichen Einsätze hat sich nach den Worten des Bamberger Landrates von 57.000 zum Start der gemeinsamen Leitstelle im Jahr 2010 auf zuletzt 125.000 Einsätze (2025) mehr als verdoppelt. Die Leitstelle koordiniert die Einsätze von 313 Feuerwehren mit rund 12.500 Aktiven, fünf Rettungsdiensten, von zwei Wasserrettungsorganisationen, drei Einheiten des THW und von vier Bergwachten.

Mit der Zahl sind auch die Anforderungen an die Notfallrettung gestiegen. Weil Hardware, Sicherheitsmaßnahmen und Raumbedarf am bisherigen Standort unweit des Klinikums im Bamberg nicht auf den neuesten Stand gebracht werden konnten, hat der Zweckverband im Juni 2021 beschlossen, eine neue Integrierte Leitstelle in Buttenheim zu bauen.

„Die neue Leitstelle hebt den Schutz unserer Bevölkerung zum richtigen Zeitpunkt auf die nächste Ebene“, dankte Johannes Maciejonczyk den „Vätern“ des Projektes, den Landräten a.D. Johann Kalb und Herrmann Ulm sowie Oberbürgermeister a.D. Andreas Starke für die Weitsicht. „Die weltpolitischen und klimatischen Veränderungen der jüngsten Vergangenheit erfordern zusätzliche Anforderungen, die Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger zu gewährleisten. Die neue Leitstelle fügt sich hervorragend in die vielfältigen Bestrebungen ein, den Zivil- und Katastrophenschutz deutlich zu verbessern.“

„Neue Gefahrenlagen werden zunehmen. Hier gibt es dafür bestmögliche technische und personelle Voraussetzungen“, war der Staatsminister für Umwelt und Verbraucherschutz, Thorsten

Glauber, überzeugt. „Wir verfügen nun über die modernste Digitaltechnik. Und unsere Blaulichtfamilie ist im Haupt- und Ehrenamt wunderbar verschränkt.“

„Die Wirkung des Gebäudes reicht weit über unsere Gemeindegrenze hinaus. Buttenheim ist zu einem besonderen Ort der Gefahrenabwehr in der Region geworden“, war Bürgermeisterin Dr. Stephanie Auer-Neuberg stolz auf die neue Institution in ihrer Gemeinde.

Dr. Florentin von Kauffmann, Vorsitzender des Verbands Bayerischer Leitstellenleiter währte das Team um Geschäftsführerin Christine Feldbauer „unmittelbar am Puls der Gefahrenabwehr. Die beste Technik kann sich nur dann gut entfalten, wenn die Menschen die richtigen Entscheidungen treffen.“

Demenz-Screeningtag in Bamberg am 2. Oktober - Gewissheit durch Früherkennung

Am Freitag, 2. Oktober 2026, findet im Landratsamt Bamberg ein Demenz-Screeningtag statt. Bürgerinnen und Bürger aus Stadt und Landkreis Bamberg können dort ihre Gedächtnisleistung kostenfrei und mithilfe eines wissenschaftlichen Kurztests überprüfen lassen. Dazu lädt digiDEM Bayern, das Digitale Demenzregister Bayern, gemeinsam mit der GesundheitsregionPLUS Bamberg und der digiDEM Bayern-Projektassistenz Jasmin Scheller ein. Das Testangebot richtet sich an Menschen ab 65 Jahren, die bei sich selbst eine Verschlechterung des Gedächtnisses wahrgenommen oder bei denen nahestehende Personen ein Nachlassen der geistigen Leistungsfähigkeit bemerkt haben.

Demenzkrankungen werden nach wie vor zu wenig diagnostiziert. Einer deutschen Studie zufolge leben 60 Prozent der an Demenz Erkrankten ohne eine gesicherte Diagnose. Gleichzeitig wird die Demenzdiagnose meist sehr spät und häufig erst bei fortgeschrittener Symptomatik gestellt.

Dabei ist es für Menschen mit kognitiven Einschränkungen und deren An- und Zugehörigen von großer Bedeutung, frühzeitig Gewissheit zu haben: „Je früher eine Demenz erkannt wird, desto früher lernen Menschen mit Demenz und ihre An- und Zugehörigen mit den Krankheitssymptomen umzugehen und desto früher können Behandlungs- und Unterstützungsmöglichkeiten in die Wege geleitet werden“, erklärt Prof. Dr. med. Peter Kolominsky-Rabas. Der Neurologe ist einer der Projektleiter von digiDEM Bayern.

Kostenfreier wissenschaftlicher Kurztest

Deshalb sind sogenannte Demenz-Screeningtage wichtig. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, ihre Gedächtnisleistung testen zu lassen. Der kostenfreie wissenschaftliche Kurztest inklusive kurzer Beratung dauert 15 bis 20 Minuten und wird in einem geschützten Raum durchgeführt. Der Screeningtest ersetzt zwar keine umfassende ärztliche Diagnose, liefert aber erste Hinweise darauf, ob eine weitere Abklärung notwendig ist.

Anmeldung ist erforderlich

Wer seine Gedächtnisleistung überprüfen lassen möchte, wird gebeten, sich vor dem Demenz-Screeningtag anzumelden. Anmeldungen sind unter der Telefonnummer 0170 8008371 oder per E-Mail an jasmin.scheller@googlemail.com bei Jasmin Scheller möglich.

Interessierte, die beim Sehen und Hören eingeschränkt sind, werden dringend darum gebeten, ihre Seh- und Hörhilfen mitzubringen. Ohne diese Hilfsmittel kann der Gedächtnistest nicht durchgeführt werden.

Das Ziel von digiDEM Bayern ist es, die Lebenssituation von Menschen mit Demenz und deren pflegenden An- und Zugehörigen nachhaltig zu verbessern. Gefördert wird digiDEM Bayern vom Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention (StMGp).

Demenz-Screeningtag in Bamberg

- Freitag, 2. Oktober 2026 von 09:00 – 13:00 Uhr
- Landratsamt/Gesundheitsamt Ludwigstraße 25 96052 Bamberg
- Parkplätze in der Umgebung vorhanden. Der Zugang ist barrierefrei.

14. Studienmesse:BA: Jetzt als Aussteller dabei sein!

Stadt Bamberg Rathaus Maxplatz 96047 Bamberg Sebastian Martin Tel. 0951/87-1022 Fax 0951/87-1960 Sebastian.martin@stadt.bamberg.de

Landratsamt Bamberg Ludwigstr. 23 96052 Bamberg Frank Förtsch Tel. 0951/85-211 Fax 0951/85-204 Frank.foertsch@lra-ba.bayern.de

Unternehmen, Hochschulen und Bildungseinrichtungen können sich bis 15. Oktober 2026 einen Standplatz sichern. Bereits zum 14. Mal findet am Samstag, den 20. Februar 2027 von 10 bis 14 Uhr die Studienmesse:BA in der Bamberger Konzert- und Kongresshalle statt. Regionale Unternehmen sowie Hochschulen, Bildungseinrichtungen und Institutionen können dort ihre Studiengänge, dualen Studien- und Bildungsangebote sowie Praktikums- und Karrieremöglichkeiten den Abiturientinnen und Abiturienten sowie Absolventinnen und Absolventen der Fach- und Berufsoberschulen vorstellen.

Der Eintritt zur Messe ist für Besucherinnen und Besucher kostenfrei.

Die Anmeldung für einen Stand ist bis zum 15. Oktober 2026 unter www.studienmesse-bamberg.de möglich. Auf der Studienmesse:BA können sich die Besucherinnen und Besucher über verschiedene Bildungs- und Karrierewege informieren und direkt mit den Ausstellern ins Gespräch kommen. Ergänzend zum persönlichen Austausch an den Messeständen bieten die Agentur für Arbeit Bamberg, die Handwerkskammer für Oberfranken sowie die Industrie- und Handelskammer für Oberfranken Bayreuth Vorträge rund um die Themen Studium, duales Studium und Ausbildung an. Für die beiden Schirmherren, Oberbürgermeister Sebastian M. Niedermaier und Landrat Johannes Maciejonczyk ist die Veranstaltung für den Wirtschaftsstandort Bamberg ein wichtiges Instrument: „Die Studienmesse eröffnet jungen Menschen vielfältige Einblicke in Studien- und Karrierewege und unterstützt sie bei der Orientierung für ihre berufliche Zukunft. Gleichzeitig können Unternehmen, Hochschulen und Bildungseinrichtungen ihre Angebote präsentieren und sich als attraktive Arbeitgeber und Bildungsträger vorstellen. Wir freuen uns, dass die Studienmesse seit vielen Jahren junge Menschen und Aussteller zusammenbringt und damit einen wichtigen Beitrag zur Fachkräftesicherung in Stadt und Landkreis Bamberg leistet.“ Die Studienmesse:BA ist eine Veranstaltung des Arbeitskreises SCHULEWIRTSCHAFT Bamberg. Organisiert wird sie von den Wirtschaftsförderungen von Stadt und Landkreis Bamberg sowie der Bamberg Congress + Event GmbH. Partner ist die Agentur für Arbeit Bamberg.

Fragen zur Organisation beantworten Lara Bewernik (Bamberg Congress + Event GmbH) unter Tel. 0951/9647-204, Lisa Thein (Wirtschaftsförderung Stadt Bamberg) unter Tel. 0951/87-1304 oder Tina Kröner (Wirtschaftsförderung Landkreis Bamberg) unter Tel. 0951/85-207.

Kurzinfo zur Studienmesse:

Wann:	Samstag, den 20. Februar 2027 von 10 bis 14 Uhr
Wo:	Konzert- und Kongresshalle, Mußstraße 1, 96047 Bamberg
Kosten:	freier Eintritt
Anmeldung:	www.studienmesse-bamberg.de
Anmeldezeitraum:	14. September 2026 bis 15. Oktober 2026

Bekanntmachung – Truppenübung der Bundeswehr außerhalb militärischer Liegenschaften

Die Bundeswehr wird vom 05.10.2026 bis 21.10.2026 Truppenübungen in den Landkreisen Schweinfurt, Bamberg, Haßberge, Lichtenfels, Coburg, Rhön-Grabfeld, Bad Kissingen abhalten. Die

Übungen finden im freien Gelände, zu Fuß und mit Radfahrzeugen statt und ohne besondere öffentliche Ankündigung. Es wird gebeten, sich von den Einrichtungen der übenden Truppe fernzuhalten. Auf die Gefahren, die von liegengelassenen Sprengmitteln, Fundmunition und dergleichen ausgehen, wird ausdrücklich hingewiesen. Übungsschäden sind innerhalb eines Monats nach Beendigung der Übung schriftlich der Gemeinde oder dem Landratsamt Bamberg mitzuteilen.

ARBEITERWOHLFAHRT KREISVERBAND **BAMBERG Stadt und Land e.V**

Bürgersprechstunde der Bamberger Betreuungsvereine

Wir beraten und unterstützen ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer zu den vielfältigen Fragestellungen innerhalb der Betreuungsführung.

Auch sind wir Ansprechpartner für bevollmächtigte Personen, bei denen Fragen zur Ausübung der Vollmacht auftreten oder Hilfe benötigt wird.

Bei der Bürgersprechstunde können Sie sich auch allgemein zu den Themen Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung informieren lassen.

Um Anmeldung bis spätestens 1 Tag vor der Veranstaltung wird gebeten (bevorzugt per Mail, auch telefonisch möglich).

Termin:

26.11.2026 15-17 Uhr Rathaus Burgwindheim Mail: enrico.kraft@btv.awo-bamberg.de Tel: 0951/4074-550

Kommunale Allianz

Ebrach wurde zum Film-Set: Bürgerinnen und Bürger erzählen ihre Geschichte

Die entstandenen Filmbeiträge sollen im Rahmen der Feierlichkeiten zum 900-jährigen Bestehen des Klosters Ebrach im Jahr 2027 erstmalig gezeigt und dann auf den digitalen Plattformen der VG veröffentlicht werden. Das Projekt ist Teil des TNC-III-Modells und wird durch LEADER-Fördermittel unterstützt.

Markt Burgwindheim

Hinweis auf eine Öffentliche Bekanntmachung bzw. Auslegung Flurneuordnung Burgwindheim-Nord Markt Burgwindheim, Landkreis Bamberg

Hinweis

Im oben genannten Verfahren erfolgt eine digitale öffentliche Bekanntmachung bzw. Auslegung des Amtes für Ländliche Entwicklung (ALE) Oberfranken.



Die Bekanntmachung bzw. Auslegung kann auf der Internetseite des ALE Oberfranken ab dem 01.10.2026 unter „Öffentliche Bekanntmachungen“ eingesehen werden.

(<https://www.ale-oberfranken.bayern.de/399344/index.php>)

Die digitale Bekanntmachung kann auf Verlangen bei dem Markt Burgwindheim innerhalb der üblichen Öffnungszeiten für den Besucherverkehr eingesehen werden.

Nächste Sitzung des Marktgemeinderates Burgwindheim

Die nächste Sitzung des Marktgemeinderates Burgwindheim findet am **Dienstag, den 27.10.2026; 19.30 Uhr** im Haus des Gastes des Rathauses Burgwindheim statt.

Save the Date: Freitag, 23. Oktober 2026

Buchvorstellung Chronik Burgwindheim und Festakt zur Aufnahme des Heilig-Blut-Fests in das Bayerische Landesverzeichnis des Immateriellen Kulturerbes im Schloss Burgwindheim

„Wallfahrtsort Burgwindheim – Gelebtes religiöses Leben“ unter diesem Titel präsentiert sich die Burgwindheimer Chronik am Freitag, den 23.10.2026. Unter der Herausgeberschaft von Frau Dr. Monika Riemer-Maciejczyk verfassten sowohl Fachexperten als auch Burgwindheimer Bürgerinnen und Bürger spannende Beiträge zur Geschichte und den Menschen des Ortes. Am Abend des 23.10. soll ein Rundumschlag der Inhalte der Chronik vorgestellt werden. Thematisch passend zu diesem Anlass möchten der Markt Burgwindheim, zusammen mit der ortsansässigen Pfarrgemeinde, im Anschluss an die Buchvorstellung, die Eintragung des Heilig-Blut-Festes in das Landesverzeichnis des Immateriellen Kulturerbes feiern und somit vor allem das engagierte Ehrenamt würdigen. Der Abend beginnt zunächst mit einem feierlichen Gottesdienst um 17:30 Uhr. Im Anschluss plant das Ehrenamt zur Feier des Tages ein „Blut-Fest in Miniatur“: Mit der Ehrengarde, der Blaskapelle und den Vereinen samt Fahnenabordnung sollen die Besucherinnen und Besucher aus der Kirche in das Schloss eskortiert werden, wo gegen ca. 19:00 Uhr die Chronik vorgestellt und die Eintragung des Heilig-Blut-Festes in das Bayerische Landesverzeichnis gefeiert werden soll.

Zusätzlich finden auch am Samstag, den 24. Oktober 2026, unter der Federführung von Cisterscares und Frau Dr. Rosa Karl weiterführende Vorträge zum Thema der Wallfahrt statt, bei denen verschiedene Fachexpertinnen und Fachexperten ihre Perspektiven einbringen werden.

Der Markt Burgwindheim und die Pfarrgemeinde freuen sich auf ein großartiges Wochenende mit spannenden Beiträgen und guten Gesprächen.

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher am Tag des offenen Denkmals in Burgwindheim

Am Sonntag, den 13.09.2026, hieß Burgwindheim zahlreiche Gäste in seinen beiden Denkmälern willkommen. Sowohl das Schloss Burgwindheim als auch die alte Posthalterei zählten rund 350 Besucherinnen und Besucher, die sich trotz des ungemächlichen Regenwetters nicht vom Erkunden der Schätze der geschichtsträchtigen Gebäude abhalten ließen. Geboten war an diesem Tag so Einiges: mehrere Führungen über den Tag verteilt, eine Kinderführung durchs Schloss, die Vorstellung des geplanten Nutzungskonzepts des Schlosses durch das Planungsbüro dw-Planung aus Bamberg, eine Buchausstellung zum Thema Schloss, ein Flohmarkt der Bücherei Burgwindheim, Kaffee, Kuchen und Gegrilltes.

Dieses Programm zog nicht nur Besucherinnen und Besucher von außerhalb, sondern vor allem auch Burgwindheimerinnen und Burgwindheimer selbst an, da besonders die alte Posthalterei noch nie zuvor einsehbar Räume für die Öffentlichkeit öffnete.

Auch Herr Silberhorn und Herr Landrat Maciejczyk besuchten die Denkmäler und sprachen mit der Marktgemeinde über die möglichen Zukunftspläne des Schlosses. Um diese Ideen auch weiter zu verfolgen, befindet sich eine Gruppe aus ehrenamtlich Engagierten rund um das Schloss in der Gründung eines Fördervereins "Freundeskreis Schloss". Ein Infoabend hierzu ist bereits in Planung. Da die Nachfrage der Besichtigung der Räume der alten Posthalterei mit dem Napoleonzimmer so hoch war, öffnet das Denkmal am 23.10. erneut seine Türen für alle Interessenten. Der Tag war rundum ein Erfolg, den der Markt Burgwindheim, zu-

sammen mit dem Pfarrgemeinderat Burgwindheim, erneut seinem großen Ehrenamt und allen Mitgestaltenden zu verdanken hat.

Generationentreff Burgwindheim

Der nächste Generationentreff findet am Dienstag, den 13.10.2026 statt. Wir treffen uns um 14.30 Uhr in Oberweiler, Gastwirtschaft Oppel.

Hierzu ergeht an alle Bürgerinnen und Bürger des Marktes Burgwindheim und an Gäste herzliche Einladung.

Ich wünsche Ihnen einen gemütlichen Nachmittag.
Christine Rottmund

Markt Ebrach

Nächste Sitzung des Marktgemeinderates Ebrach

Die nächste Sitzung des Marktgemeinderates Ebrach findet am **Montag, den 19.10.2026, 19.00 Uhr** im Großen Sitzungssaal des Rathauses Ebrach statt.

Aus der Sitzung des Marktgemeinderates Ebrach vom 21.09.2026

1 Antrag zur Geschäftsordnung des MGR Ralf Hofmann auf Änderung der Tagesordnung

Der Marktgemeinderat beschloss, den bisher unter TOP 11.2 der nichtöffentlichen Sitzung geführten Beratungsgegenstand („Antrag auf Zuteilung von Parkplätzen in der Lagerhausstraße für Gewerbetreibende“) von der Tagesordnung der nichtöffentlichen Sitzung abzusetzen und als neuen Tagesordnungspunkt in den öffentlichen Teil der heutigen Sitzung aufzunehmen.

2 Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 20.07.2026

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Marktgemeinderatssitzung vom 20.07.2026 wurde ohne Einwendungen genehmigt.

3 Aufbau eines kommunalen Wärmenetzes mit der Fa. ENGIE Deutschland GmbH - Erneute Vorstellung

Herr Gröger von der Fa. ENGIE Deutschland GmbH stellte dem neuen Gemeinderat den aktuellen Stand einer Wärmeversorgung im Gemeindegebiet vor. Nach Angaben des Unternehmens ist vorgesehen, das Projekt vollständig durch ENGIE zu finanzieren, sodass für die Gemeinde keine Kosten entstehen würden. Für die Gestattung und für die Pacht könnte für den Markt Ebrach eine Nutzenziehung vereinbart werden.

ENGIE hat ihr Interesse an einer weiteren Zusammenarbeit bekräftigt und signalisiert, das Projekt auch ohne finanzielle Beteiligung der Gemeinde umzusetzen. Seitens der Firma ENGIE wurde eine Frist bis Ende Oktober 2026 gesetzt, um eine verbindliche Entscheidung darüber zu erhalten, ob das Projekt von Seiten der Gemeinde weiterverfolgt werden soll.

Der Gemeinderat nahm den Sachverhalt bezüglich des fortbestehenden Interesses der Firma ENGIE an der Umsetzung des Projektes zur Kenntnis.

4 Bauanträge

4.1 Neubau Windkesselpumpwerk Neudorf auf der Fl.Nr. 823, Gem. Ebrach

Der Marktgemeinderat Ebrach beschloss, zum Bauantrag für den Neubau eines Windkesselpumpwerkes Neudorf auf dem Grundstück Fl.Nr. 823, Gemarkung Ebrach, das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB zu erteilen.

4.2 Wohnhausumbau und Erweiterung auf der Fl.Nr. 99/17, Gem. Ebrach

Der Marktgemeinderat Ebrach erteilte zum Bauvorhaben „Wohnhausumbau und Erweiterung“ auf dem Grundstück Fl.Nr. 99/17, Gemarkung Ebrach, das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB.

4.3 Neubau Deck-Abferkelstall, Anbau Ferkelstall für mehr Tierwohl und Bewegungsfreiheit, Neubau Güllebehälter und Futtersilos auf Fl.-Nr. 620, 621 u. 603, Gem. Großbirkach

Der Marktgemeinderat beschloss, zum Bauantrag „Neubau Deck-Abferkelstall, Anbau Ferkelstall für mehr Tierwohl und Bewegungsfreiheit, Neubau Güllebehälter und Futtersilos“ auf den Grundstücken mit den Fl.Nr. 603, 620 und 621 Gemarkung Großbirkach, das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB zu erteilen.

5 Änderung Friedhofssatzung; Neuer Friedhof

Die Satzung des Marktes Ebrach über die gemeindlichen oder von der Gemeinde verwalteten Bestattungseinrichtungen wurde aufgrund der beschlossenen Schließung des neuen Friedhofes angepasst:

§ 26 Allgemeines

Hinzufügen

(3) Der Neue Friedhof wird zum 31.12.2046 geschlossen. Das Grabnutzungsrecht wird nicht über den 31.12.2046 verlängert.

§ 29 Ruhefrist

Geändert

Die Ruhefrist bis zur Wiederbelegung beträgt:

a) für Verstorbene über 5 Jahre 20 Jahre

b) für Verstorbene von bis zu 5 Jahren 10 Jahre.

Die Ruhefrist für Urnenbeisetzungen beträgt 10 Jahre und bei der Urnengemeinschaftsanlage 20 Jahre.

6 Antrag auf Zuteilung von Parkplätzen in der Lagerhausstraße für Gewerbetreibende

Der Marktgemeinderat beschloss, aus rechtlichen Gründen von einer direkten und dauerhaften Zuteilung der öffentlichen Parkflächen an einzelne Gewerbetreibende abzusehen. Die Verwaltung wurde beauftragt, nochmals das Gespräch mit den betroffenen Gewerbetreibenden zu suchen, um die vorliegenden Handlungsoptionen (insbesondere eine verkehrsrechtliche Regelung mit Höchstparkzeit) zu erörtern und eine gemeinsame Lösung im Rahmen des rechtlich Zulässigen zu finden.

7 Bekanntmachungen, Anfragen

7.1 Bekanntmachungen

Der Vorsitzende berichtete unter anderem über:

- Vorläufiges Urteil im Rechtsstreit mit der Klostermauer
- Einladung Gemeinderäte zum Termin Besprechung Dorferneuerung Ebrach (Randbereiche und Allee sowie Mobiliar) am 01.10.2026 im Rathaus
- Baurat und Neubürgerbeauftragter voraussichtlich in der Oktoberbesitzung
- Neue Ortssprecherin für Neudorf: Daniela Steinhäuser
- Neuer Ortssprecher für Großbirkach: Jakob Link

7.2 Anfragen

Anfragen aus den Reihen des Marktgemeinderates wurden beantwortet bzw. sind zur Beantwortung und Erledigung vorgemerkt, unter anderem:

- Einbehalt des Staatlichen Bauamtes im Fall der Klostermauer rechtlich bedenklich
- Anfrage über Art und Weise der Bekanntmachung für den Wahltermin der Ortssprecher
- Aufstellen eines Mülleimers im Weiherseetal aufgrund erhöhtem Müllaufkommen durch Gäste
- Prüfung einer möglichen Beleuchtung für geschotterten Geh- und Radweg Bahnhofstraße – Waldstraße
- Zustand der Notunterkunft für wohnungslose Personen

- Anfrage über Dreharbeiten von TV-Oberfranken über die anstehende 900 Jahr-Feier
- Kehrmaschine und Entfernung des Unkrauts
- Prüfung einer Alternative zum Wegfall des Fahrtkostenzuschusses

Der Markt Ebrach und Röder Feuerwerk laden ein!

Am 03. Oktober präsentiert die Firma Röder die neuesten Feuerwerkskörper der Saison 2026/27 und lädt Sie alle herzlich dazu ein, den Nationalfeiertag bei freiem Eintritt und bester Verpflegung durch die Ebracher Vereine ab 17:00 Uhr am Sportplatz des SC Ebrachs zu feiern. Weitere Infos auf der Internetseite des Marktes Ebrach und der VG-Ebrach-App.
<https://www.ebrach.de/>



Der Markt Ebrach freut sich auf Ihr zahlreiches Erscheinen!

Eröffnung Mobilstation Ebrach - Nachhaltige Mobilität Hand in Hand mit dem Denkmalschutz

Ein wichtiges Ziel des Landkreises Bamberg ist es, die Mobilität seiner Einwohnerinnen und Einwohner, Berufspendlerinnen- und Berufspendler sowie Gäste attraktiver und klimafreundlicher zu gestalten. Grundlage dafür bildet das 2018 beschlossene Intermodale Mobilitätskonzept, das nachhaltige Angebote und nahtlose Umstiege zwischen Bus, Bahn, Rad- und Autoverkehr in den Mittelpunkt rückt – unter anderem durch Mobilstationen. Der Markt Ebrach zeigt mit Eröffnung seiner neuen Mobilstation in unmittelbarer Nähe zum Kloster Ebrach, wie sich Denkmalschutz und smarte Mobilität kombinieren lassen.

Sieben bereits realisierte Mobilstationen finden sich in den Kommunen Baunach, Burgebrach, Gundelsheim, Zapfendorf und Rattelsdorf/Ebing sowie Litzendorf und Scheßlitz. Der Markt Ebrach folgt nun mit einer zeitgemäßen Anlage, die alle Mobilitätsformen bündelt und um zusätzliche Services erweitert. Im Vorgriff auf die Europäische Mobilitätswoche, die sich vom 16. bis zum 22. September der nachhaltigen Mobilität widmet, eröffnete der Bürgermeister von Ebrach Daniel Vinzens zusammen mit dem Landtagsabgeordneten Holger Dremel sowie den Vertreterinnen und Vertretern der Regierung von Oberfranken, des Amtes für Ländliche Entwicklung, des Staatlichen Bauamtes Bamberg und dem Landkreis Bamberg die Mobilstation.

Landrat Maciejonczyk dankte dem Markt Ebrach bereits im Vorfeld für die gute Kooperation: „Das Netz der Mobilstationen wächst im Landkreis stetig weiter und eröffnet neue Wege und Möglichkeiten. 800.000 Euro aus dem Kreishaushalt haben wir zur Unterstützung der Gemeinden seit dem Jahr 2023 gezielt zur Realisierung von deren Mobilstationen bereitgestellt. Auch die Zusammenarbeit in Ebrach war geprägt von großem Engagement aller Beteiligten.“

Die Ebracher Mobilstation bietet nun zwei barrierefreie Bussteige mit einem komfortablen Fahrgastunterstand - erstmals im Landkreis Bamberg in einer überdachten Anlage kombiniert mit dem Fahrradparken. Nötig geworden ist dies unter anderem aus Platzgründen und um den Anforderungen des Denkmalschutzes gerecht zu werden. In enger Abstimmung mit allen Beteiligten, konnte eine zeitgemäße und optisch zurückgenommene Anlage realisiert werden, die der Bedeutung der ehemaligen Zisterzienser-Abtei Ebrach gerecht wird. Durch die transparente Stahl-Glas-Konstruktion und die mit Bedacht gewählten Standorte der weiteren Anlagen, ist es sogar gelungen, die an der Stelle meist von parkenden Autos verstellte Sicht freizugeben.

Ergänzt wird der Wetterschutz für Fahrgäste und Fahrräder durch einen Schließfachschrank mit Lademöglichkeit für E-Bike-Akkus, eine kostenfreie Radservice-Station, die Info-Stelen mit Wegweisung und Umgebungslageplänen sowie Behindertenparken unmittelbar an der Bushaltestelle.

Die Maßnahme wurde im Zuge der ohnehin dringend anstehenden Sanierung der B22 durch das Staatliche Bauamt Bamberg durchgeführt. „Die Gelegenheit wurde genutzt, um gleichzeitig zur Sanierung von Bamberger Straße und Marktplatz, neue Bushaltestellen und die Elemente der Mobilstation als zeitgemäße und zukunftsweisende Anlagen zu realisieren,“ erläuterte Bürgermeister Daniel Vinzens. Dieser freut sich zudem, dass pünktlich zum Beginn des neuen Schuljahres der öffentliche Personennahverkehr in Ebrach nach der umfangreichen Großbaustelle wieder weitgehend zum regulären Betrieb zurückkehrt und direkt die neuen und barrierefreien Bussteige angefahren werden können. Die neue Anlage bietet eine komfortable Vernetzung zwischen ÖPNV und weiteren Mobilitätsformen. Und nicht nur die Bevölkerung, sondern auch die Touristen, welche zum Beispiel die Abtei besuchen, werden sich über die Angebote wie Schließfächer mit Möglichkeit zum Aufladen der E-Bike-Akkus freuen.

Das Konzept der Mobilstationen des Landkreises Bamberg erfüllt mittlerweile auch bundesweit eine Vorbildfunktion und findet große Resonanz und Nachahmung.

Weitere Informationen und Fortschrittsberichte unter <https://www.landkreis-bamberg.de/Mobilstationen-Fahrradparken/>

Ausstellung „Wilde Buchenwälder/ Touristinfo Ebrach“, Marktplatz 5

Ausstellung über Bilche lädt nach Ebrach ein

Die Ausstellung „Wilde Buchenwälder/ Tourist-Info Ebrach“ lädt ab dem 1. August in Ebrach herzlich ein zur Sonder-Ausstellung "Das geheime Leben der Bilche – Bayerns Schlafmäusen auf der Spur" des BUND Naturschutz, die bis zum 31. Oktober 2026 zu besichtigen ist.

Die Ausstellung am Marktplatz 5 in 96157 Ebrach ist bis Ende Oktober geöffnet, Mittwoch – Sonntag von 13 – 17 Uhr und nach Vereinbarungen. Der Eintritt ist frei.

Kontakt:

Ausstellung direkt: 09553-989 11 80 Günther Oltsch: 0151-51 79 76 73 Rathaus Ebrach: 09553-9220-0

Jugendarbeit

Oktober

Kinder- und Jugendtreff Ebrach

Kindertreff 15:00 – 17:00 Uhr	Jugendtreff 17:00 – 19:00 Uhr
05.10.26: Schlüsselanhänger	05.10.26: Schlüsselanhänger
12.10.26: Milchshakes (0,50€)	12.10.26: Milchshakes (0,50€)
19.10.26: Comics	19.10.26: Mario Kart Turnier
26.10.26: Halloween Bastelei	26.10.26: Kerzen selber machen

Kinder- und Jugendtreff Burgwindheim

Kindertreff 15:00 – 17:00 Uhr	Jugendtreff 17:00 – 19:00 Uhr
30.09.26: Obstsalat	30.09.26: Obstsalat
07.10.26: Armbänder	07.10.26: Kochen
14.10.26: Milchshakes (0,50€)	14.10.26: Milchshakes (0,50€)
21.10.26: Comics	21.10.26: Foto Challenge
28.10.26: Halloween Bastelei	28.10.26: Ideensammlung

Erreichbar ist David Mildner für
euch per Telefon, Mail,
WhatsApp oder natürlich immer
auch persönlich.



Sonstiges

„Zisterzienser-Markt Koppenwind“

Am Sonntag, 11.10.2026 präsentieren auch in diesem Jahr wieder über 35 Marktstände Ihre überwiegend selbst gefertigten Produkte und handwerklichen Erzeugnisse. Der Markttag beginnt um 10 Uhr und endet um 18.00 Uhr. Der Schlossinnenhof und das Gelände um den Dorfplatz bieten dabei erneut das besondere Ambiente, um die Produkte vieler Selbstvermarkter aus dem Umland kennenzulernen. Angeboten werden z.B. Steinofenbrote, Honig, Nudeln, Wildprodukte, Käse, Marmeladen, Eierlikör und andere Edelbrände, Gewürze, Kren und und und. Auch Gärtner-, Töpfer- und Korbwaren sind vertreten. Eine Greifvogelstation wird sich mit einigen Tieren präsentieren. Allerlei deftige Leckereien für den kleinen und großen Hunger, wie auch hausgemachte Torten, Kuchen und Hutkrapfen sorgen für das leibliche Wohl. Koppenwind freut sich auf Ihr Kommen.“

Bereitschaftsdienste

**Notdienst der Apotheken im Bereich
der Apotheke Ebrach**

Notdienst von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages

- Do, 01.10.2026

St. Florian-Apotheke- Apotheke Ebrach OHG
Bahnhofstr. 1, 97447 **Gerolzhofen**
Tel.: 09382 / 6733

Franconia-Apotheke im Ärztehaus
Korbacherstr. 7, 97353 **Wiesentheid**
Tel.: 09383 / 9096750
- Fr, 02.10.2026

Aurach-Apotheke Raiffeisenstr. 6,
97514 **Oberaurach** Tel.: 09522 / 7550

Apotheke am Rathaus Rathausplatz 7,
97337 **Dettelbach** Tel.: 09324 / 2549

- Sa, 03.10.2026

Kronen-Apotheke Breslauer Str. 2 A,
97447 **Gerolzhofen** Tel.: 09382 / 5963

St. Christophorus-Apotheke Zeiler Str. 5,
97522 Sand Tel.: 09524 / 82340
- So, 04.10.2026

Apotheke im Einkaufspark
Am Alten Bahnhof 5, 97332 **Volkach**
Tel.: 09381 / 8460984

Linden-Apotheke Krumer Str. 7, 97475 **Zeil**
Tel.: 09524 / 82330
- Mo, 05.10.2026

Rosen-Apotheke Bahnhofstr. 2a,
97500 **Ebelsbach** Tel.: 09522 / 950300

Kranich-Apotheke Königsberger Str. 8,
97318 **Kitzingen** Tel.: 09321 / 33430
- Di, 06.10.2026

Fuchs-Apotheke Plan 7, 97478 **Knetzgau**
Tel.: 09527 / 950160

St. Jakobus-Apotheke Hauptstr. 37,
97520 **Röthlein** Tel.: 09723 / 7047
- Mi, 07.10.2026

Löwen-Apotheke Zinkenstr. 5,
97483 **Eltmann** Tel.: 09522 / 950395

Apotheke am Rathaus Rathausplatz 7,
97337 **Dettelbach** Tel.: 09324 / 2549
- Do, 08.10.2026

Löwen-Apotheke Hauptstr. 8, 97437 **Haßfurt**
Tel.: 09521 / 1496

Stern-Apotheke Luitpoldstr. 13,
97318 **Kitzingen** Tel.: 09321 / 4680
- Fr, 09.10.2026

Riemenschneider-Apotheke
Dr.-Eugen-Schön-Str. 15, 97332 **Volkach**
Tel.: 09381 / 4100

Apotheke im E-Center Holzmann Apotheken
OHG Marktbreiterstr. 1, 97318 **Kitzingen**
Tel.: 09321 / 929690
- Sa, 10.10.2026

Stadt-Apotheke Hauptstr. 88, 97437 **Haßfurt**
Tel.: 09521 / 6190573

Lamm-Apotheke Marktstr. 25,
97318 **Kitzingen** Tel.: 09321 / 4577
- So, 11.10.2026

Rats-Apotheke Marktplatz 3, 97475 **Zeil**
Tel.: 09524 / 266

Main-Apotheke Hauptstr. 77,
97320 **Mainstockheim** Tel.: 09321 / 929430
- Mo, 12.10.2026

Sonnen Apotheke am Markt Marktplatz 5,
97359 **Schwarzach a.Main**
Tel.: 09324 / 9780700

Apotheke am Krankenhaus Hofheimerstr. 65,
97437 **Haßfurt** Tel.: 09521 / 952820
- Di, 13.10.2026

Marien-Apotheke Hauptstr. 39,
96138 **Burgebrach** Tel.: 09546 / 309

Einhorn-Apotheke Hauptstr. 40,
97437 **Haßfurt** Tel.: 09521 / 1468
- Mi, 14.10.2026

Brücken-Apotheke Hindenburggring Süd 2,
97318 **Kitzingen** Tel.: 09321 / 91760

Markt-Apotheke Hauptstr. 1,
96120 **Bischberg** Tel.: 0951 / 61718
- Do, 15.10.2026

St. Johannes Apotheke Hauptstr. 6,
96158 **Frensdorf** Tel.: 09502 / 92230

Stadt-Apotheke Hauptstr. 88, 97437 **Haßfurt**
Tel.: 09521 / 6190573
- Fr, 16.10.2026

Stern-Apotheke Heideweg 5,
97525 **Schwebheim** Tel.: 09723 / 1525

VITALE APOTHEKE ERTL
Emil-Kemmer-Str. 19, 96103 **Hallstadt**
Tel.: 0951 / 70007220

Kirchliche Nachrichten

Kath. Pfarrei Burgwindheim mit Kuratie Mönchherrnsdorf und Pfarrei Ebrach mit Filialkirche St. Rochus

Do. 01.10.: Ebrach 18:00 Hl. Messe
Fr. 02.10.: Burgwh./Ebrach/
St. Rochus ab 09:30 Kranken- und Hauskommunion
Blutskap. 15:00 Rosenkranz zum barmherzigen
Jesus

Blutskap. 17:00 Hl. Messe für Leb. u. † des Barm-
herzigkeitsrosenkranz

27. Sonntag im Jahreskreis / Erntedank -

Kollekte für die Caritas (Haussammlung 28.09. - 04.10.)

Sa. 03.10.: Ebrach 17:00 Orgelkonzert mit Prof. Markus
Willinger, Domorganist in Bamberg
Mönchh. 18:00 Hl. Messe mit Segnung der Ernte-
gaben
So. 04.10.: Ebrach 09:00 Hl. Messe mit Segnung der Ernte-
gaben
Burgwh. 10:30 Hl. Messe mit Segnung der Ernte-
gaben

Di. 06.10.: Rochus 18:00 Hl. Messe

Mi. 07.10.: Schrappach 19:00 Hl. Messe

Mönchh. 19:00 Rosenkranz

Do. 08.10.: Ebrach 18:00 Hl. Messe

Fr. 09.10.: Blutskap. 15:00 Rosenkranz zum barmherzigen
Jesus

Ebrach 17:00 Rosenkranzandacht

28. Sonntag im Jahreskreis – Kirchweih Kappel

So. 11.10.: Mönchh. 09:00 Wortgottesfeier mit Kommunion-
austeilung
Kappel 10:30 Hl. Messe zum Kirchweihfest für
Leb. u. † der Ortsgemeinde

Di. 13.10.: Rochus 18:00 Hl. Messe

Mi. 14.10.: Mönchh. 19:00 Hl. Messe für Leb. u. † Mitglieder
der Rosenkranzbruderschaft

Do. 15.10.: Ebrach 18:00 Hl. Messe

Fr. 16.10.: Blutskap. 15:00 Rosenkranz zum barmherzigen
Jesus

Ebrach 17:00 Rosenkranzandacht

Wir laden herzlich zum **1. Elternabend „Erstkommunion 2027“**
für **alle Kinder** aus Burgwindheim, Ebrach und Mönchherrnsdorf
am **Donnerstag, den 1. Oktober 2026** um **19.00 Uhr** im Schloss
von Burgwindheim, 1. OG, ein.

Bitte geben Sie Ihre Erntegaben zum **Schmücken des Ernte-
dankaltares** in **Burgwindheim** am **Freitag, den 2. Oktober
2026** zwischen **10.00 Uhr** und **10.30 Uhr** in der Pfarrkirche ab!
Wir danken für Ihre Unterstützung!

Pfarrbüro – Bürozeiten

Sekretärin Frau Helga Christel

Burgwindheim: Donnerstag von 15.00 bis 17.00 Uhr

Ebrach: Mittwoch und Freitag von 8.00 bis 11.00 Uhr

Evangelische Gottesdienste und Veranstaltungen der Kirchengemeinden Aschbach und Großbirkach

02.10.2026 19.00 Uhr ök Friedensgebet Aschbach St. Marien

04.10.2026 09.15 Uhr Ebrach St. Lukas mit AM – Im Anschluss
Weißwurstfrühstück

10.30 Uhr Aschbach St. Laurentius Familiengottes-
dienst

11.10.2026 10.30 Uhr Großbirkach St. Johannis Jubelkonfirma-
tion

14.10.2026 19.30 Uhr Gebet für Gemeinde & Welt Aschbach
Pfarrscheune

18.10.2026 09.15 Uhr Hohn am Berg St. Gallus Kirchweih mit
Kirchencafe

Ökumenisches Friedensgebet

Ersten Freitag im Monat 19.00 Uhr Abwechselnd in Aschbach St.
Laurentius oder St. Marien

Vereine und Verbände

Burgwindheim

TSV Burgwindheim

Abteilung Kegeln

SC Melkendorf 3 – TSV Burgwindheim 1 4:2 (2069:2050 Holz)

TSV Burgwindheim G1 – SV Walsdorf 2 5:1 (1966:1897 Holz)

Pol. SV Bamberg G1 – TSV Burgwindheim G2
5:1 (1891:1702 Holz)

Ebrach

Orgelkonzert in Ebrach am Samstag.

03. Oktober 2026

Der Orgelförderverein Ebrach lädt am Tag der deutschen Einheit,
Samstag, 03. Oktober um 17.00 Uhr zu einem Konzert in die
ehemalige Zisterzienserabteikirche ein.

Für dieses Konzert konnte Professor Markus Willinger, Domorga-
nistin Bamberg gewonnen werden. Er spielt unter anderem Werke
von Buxtehude und Johann Sebastian Bach, außerdem wird er
ach Wünschen der Zuhörer Improvisationen nach Liedern aus
dem Gotteslob zu Gehör bringen.

Markus Willinger, geboren 1967 in Arnstorf/Niederbayern, studierte
die Fächer „Katholische Kirchenmusik“ und „Orgel“ (Hauptfach)
an der Musikhochschule in München. Danach war er Assistent
am Eichstätter Dom. In den Jahren 1991 bis 1994 wirkte er als
Kirchenmusiker in Freising. Sein Meisterklassen-Studium absolvierte
er bei Franz Lehnrdorfer in München, sein Konzertreifestudium
„Orgel Improvisation“ „mit Auszeichnung“ bei Daniel Roth in
Saarbrücken. Ab Oktober 1994 war er Dozent für Orgelspiel am
Meistersinger-Konservatorium in Nürnberg und seit Januar 1995
ist er Domorganist in Bamberg und Orgel- und Glockensach-
verständiger des Erzbistums. Seit 2003 gestaltet er mit einem
Vokalensemble, der Capella Henrici, an drei bis vier Sonntagen
im Jahr das Kapitelsamt und einen EVENSONG im Bamberger
Dom mit Chormusik. Im Jahr 2005 spielte er im Bamberger Dom
einen Zyklus von 16 Konzerten mit dem gesamten Orgelwerk
von Joh. Seb. Bach. Ab dem Wintersemester 2006 war er als
Professor für Orgelspiel an der Musikhochschule Augsburg tätig,
seit dem Wintersemester 2008 ist er in gleicher Funktion an der
Musikhochschule in Nürnberg. Seit September 2007 leitet er zu-
sätzlich als Diözesanmusikdirektor das Amt für Kirchenmusik im
Erzbistum Bamberg. Zwischen Dezember 2018 und Oktober 2022
spielte er erneut das gesamte Bach'sche Orgelwerk, diesmal mit
der „Kunst der Fuge“, dem „Musikalischen Opfer“ und den apo-
kryphen Werken in 22 Konzerten, geordnet nach dem Kirchenjahr.
Von Juni 2021 an leitete er elf Monate lang bis zur Bestellung
eines neuen Domkapellmeisters kommissarisch den Domchor, die
Mädchenkantorei und die Domkantorei. Neben seinen kirchlichen
Verpflichtungen konzertiert Markus Willinger im In- und Ausland.
Der Eintritt zum Konzert ist wie immer frei, über Spenden zum
Erhalt der Orgeln wird sich der Verein freuen.